

Antrag Nr. 22-O-02-0017

Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Erhalt der Küche in der Blücherschule (Grüne)

Antragstext:

Antrag der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen:

Der Magistrat wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, das Mittagessen in der Blücherschule nicht durch eine Cateringfirma auszutauschen, was eine Kündigung der langjährigen Leiterin der Küche und ihrer Mitarbeiterinnen zur Folge hätte und zusätzlich die Kosten für das Mittagessen erhöhen würde.

Begründung:

Die momentane Situation erfordert eine weitere Mitarbeiter*in, welche die Organisation und Personalsteuerung der Küche vor Ort übernehmen müsste. Das kann weder der Förderverein noch die Schulleitung noch länger ehrenamtlich leisten. Der Förderverein der Blücherschule kann für die zusätzlichen Kosten nicht aufkommen.

Alternativ wird die Stadt Wiesbaden als materieller Schulträger gebeten, die Anstellung des Küchenpersonals zu übernehmen.

Etwa die Hälfte der Blücherschüler essen im Seniorentreff in der Blücherstraße und werden dort auch schon seit Jahren von städtischen Angestellten bekocht.

Die Küche sorgt täglich für eine warme Mahlzeit mit frischen ökologischen Lebensmitteln und ist für viele Kinder die einzige warme Mahlzeit. Diese Qualität zu erhalten, in einer Schule, die 2020 unter den Finalisten für den Deutschen Schulpreis stand, sollte Ansporn für die Zukunft des Schulessens sein. Besonders wichtig wäre das in einem Stadtteil wie das Westend mit seinen vielfältigen Problemlagen.

Wiesbaden, 08.03.2022